

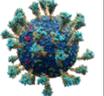
September 2022

pneumologie.transplantation@mh-hannover.de
Tel 0511-532-4681 Fax 0511-532-16118

Die Corona-Lage: In Deutschland wurden in der Pandemie bisher über 30 Millionen Infektionen mit dem neuen Corona-Virus SARS-CoV2 berichtet. Die Erkrankung mit SARS-CoV2 heißt COVID-19. COVID-19 kann lebensbedrohlich und tödlich verlaufen und unterscheidet sich damit von der Infektion mit anderen Coronaviren. Unter den 1.031 Lungentransplantierten in aktiver Nachsorge der MHH sind 460 COVID-19 Fälle bekannt geworden. Virusvarianten sind unterschiedlich ansteckend, zeigen andere Verläufe und sprechen zum Teil weniger auf Medikamente und die Impfung an. Derzeit dominiert in Deutschland die Variante „Omikron“. Der Omikron-Subtyp BA.5 lag Anfang in der 1. Septemberwoche bei 96 %. Mit diesem Subtyps sind über 80 Lungentransplantation bei uns infiziert worden. Die Rate an schweren BA.5 Verläufen (das heißt neuer oder erhöhter Sauerstoffbedarf oder Beatmung) liegt bei ca. 10 %, 5 % sind während dieser Phase an COVID19 verstorben. Unsere aktuelle Veröffentlichung zur Frühtherapie bei Omikron: <https://doi.org/10.1007/s15010-022-01914-8>

* **Vorbeugung COVID19: unbedingt 2. Auffrischungsimpfung** (.4 Impfung) und Antikörper-Bestimmung (als binding antibody units (BAU)/ml) ab 2 Wochen danach und uns mitteilen.
* Passive Immunisierung mit Tixagevimab und Cilgavimab (Evusheld®) nutzen (Anmeldung bei uns) bei BAU <250/ml
* Tragen Sie eine **FFP2-Maske** wenn Sie sich im öffentlichen Bereich in geschlossenen Räumen aufhalten (z. B. Flugzeug), auch wenn das nicht mehr überall vorgeschrieben ist.
* **Nutzen sie Außenbereiche** in der **Gastronomie** und meiden Sie Innenbereiche.
* **Infektion mit SARS-CoV2: Datum Symptombeginn festlegen**
* bei SARS-CoV-2 Infektion täglich für 4 Wochen die **O₂-Sättigung** aufzeichnen (ggf. auch unter Belastung) & Tagebuch (Links siehe unten) führen
* **Melden Sie sich frühzeitig** bei uns, wenn Sie SARS-CoV2 positiv sind. Die **frühe** Behandlung (Reduktion der Immunsuppression für Cellcept, Myfortic Azathioprin und bei Hochrisiko antivirale Medikamente) kann die Ergebnisse verbessern. ihre behandelnden Ärzte **vor Ort müssen die Behandlung mit uns abstimmen (keine eigenmächtige Verordnung, insbesondere nicht mit Nirmatrelvir/Ritonavir (Paxlovid®))** wegen gefährlicher Wechselwirkungen.

COVID19



Medikamentenberatung bei Immunsuppression in der Apotheke – VORSICHT !

Transplantierte Patienten dürfen seit Kurzem eine erweiterte **Medikamentenberatung bei Immunsuppression in der Apotheke** in Anspruch nehmen. Diese wird dem Apotheker mit 90€ von der Krankenkasse vergütet. Wir empfehlen diese Medikamentenberatung den Lungentransplantierten **nicht**, da sie bei Patienten zur großen Verunsicherung führt. Apotheker kennen auch keine medizinischen Details der Transplantation. U.E. soll eine Beratung in diesem sensiblen Feld zwingend durch Ärzte erfolgen. Leider sind durch solche Beratungen schon gefährliche Zwischenfälle eingetreten. Besprechen Sie **Medikamentenänderungen immer mit uns** wir bieten Ihnen die Beratung **gratis** an - auch für die Krankenkasse berechnen wir nichts. Einnahmeempfehlung der wichtigsten Tx-Medikamente:



Medikament	Handelsname	Einnahmeempfehlung Mahlzeit	Kommentar
Tacrolimus	Prograf® / Modigraf® /Advagraf®	„auf nüchternen Magen“	60 Minuten vor der Mahlzeit oder frühestens 2 Stunden nach der Mahlzeit. Modigraf: genaue Wassermenge beachten
Ciclosporin	Sandimmun Optoral®	gemäß einem festen Schema mit Bezug auf die Mahlzeit	Getränk egal, KEIN Grapefruitsaft
Mycophenolat Mofetil	z. b. Cellcept®	„auf nüchternen Magen“	60 Minuten vor der Mahlzeit oder frühestens 2 Stunden nach der Mahlzeit
Everolimus	Certican®	gemäß einem festen Schema mit Bezug auf die Mahlzeit	Unzerkleinert mit einem Glas Wasser

Grippeimpfung 2022:

Wir beobachten derzeit bereits die ersten Grippefälle und wie üblich sollte die Grippeimpfung im Spätherbst **alle** Lungentransplantierte bekommen. Für ältere Patienten ab 60 Jahre ist ein **Hochdosisimpfstoff** verfügbar, der eine in dieser Altersgruppe verminderte Immunantwort verbessern kann. Daten für diesen Hochdosisimpfstoff bei immunsupprimierten unter 60 Jahren sind derzeit nicht verfügbar. Eine bessere Wirksamkeit ist in dieser Patientengruppe denkbar. Bitte Grippeimpfung auch für **alle** Haushaltsangehörigen von Lungentransplantierten, keine Grippeimpfung als Nasenspray (Lebendimpfstoff) für Organtransplantierte und keine Grippeimpfung als Nasenspray für Kinder im Haushalt von Transplantierten (Ausscheidung von Impfviren über etwa 1 Woche!)

Pneumokokkenimpfung 2022:

Seit kurzem ist ein **neuer Pneumokokken Konjugat-Impfstoff** (APEXXNAR®) verfügbar, der gegen 20 Serotypen von Pneumokokken schützt (bisher war nur ein Impfstoff gegen 13 Serotypen verfügbar). Durch das Konjugat wird eine bessere T-Zellen Antwort erzielt. Es gibt noch keine Empfehlung der ständigen Impfkommission (StiKO) dazu. Nach Beratung mit unseren Impfpertnen könnte der Impfstoff auch zur Auffrischungsimpfung von Patienten geeignet sein, die die Pneumokokkenimpfung schon vor mehreren Jahren hatten. Dderzeit empfiehlt die StiKo nach 6 Jahren aufzufrischen.

Organisatorisches:

Wenn Sie uns telefonisch nicht erreichen: e-Mail an pneumologie.transplantation@mh-hannover.de hinterlassen. Mit dem SMS-Service bekommen Sie eine Nachricht bei jedem Spiegel, der in unserer Datenbank eingetragen wird - auch bei Werten im Zielbereich. Bitte verzichten Sie in der MHH bei ambulanten Besuchen möglichst weiter auf Begleitpersonen. Ausnahmen sind z.B. bei Hilfslosigkeit und Notwendigkeit eines Dolmetschers. Bitte stellen Sie sich mit Infektions-Verdachtssymptomen (Husten, Schnupfen, Fieber, Krankheitsgefühl) nicht ohne vorherige Kontaktaufnahme bei uns vor.

Wichtige Links:

Informationen zum **SMS-Service**: https://www.mhh.de/fileadmin/mhh/pneumologie/downloads/pdf/Patienteninformation_SMS_Service.pdf

Anmeldung zum **SMS-Service**: <https://www.mhh.de/pneumologie/ambulanzen/ltx-sms-service-anmeldung>.

Anleitung zur **Videosprechstunde** https://www.mhh.de/fileadmin/mhh/pneumologie/downloads/Videosprechstunde_Anleitung.pdf.

Muster des **Tagebuchs** : https://www.mhh.de/fileadmin/mhh/pneumologie/downloads/pdf/mhh_ltx_tagebuch.pdf.

Anmeldung zum **Newsletter**: <https://www.mhh.de/pneumologie/ambulanzen/newsletter-anmeldung-ltx>

